

# **Geschäftsbericht 2020**

der  
Genossenschaft **Migros**  
Zürich-Gruppe

und

der  
Genossenschaft **Migros**  
Zürich



Finanzieller Lagebericht der  
Genossenschaft **Migros**  
Zürich-Gruppe



## A. Einleitung

Die Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe (GMZ-Gruppe) umfasst einerseits die in der Schweiz angesiedelten Unternehmen Genossenschaft Migros Zürich (Geschäftsfelder Detailhandel, Grosshandel, Gastronomie, Freizeit, Bildung/Kultur, Dienstleistungen), ACTIV FITNESS AG (Freizeit) und Ospena Group AG (Gastronomie) sowie die in Deutschland ansässigen Gesellschaften der tegut...-Gruppe (Detailhandel) und die ACISO Fitness & Health GmbH (Fitness, Beratung, Franchising).

Die GMZ-Gruppe erstellt für das Geschäftsjahr 2020 den Konzernabschluss nach dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER.

Die Geschäftsentwicklung im Jahr 2020 war geprägt durch die Covid-19-Pandemie und die damit einhergehenden behördlich erlassenen Verordnungen und Massnahmen. Die GMZ-Gruppe war sowohl positiv wie auch negativ von den Einschränkungen betroffen. Durch die zeitweilige Schliessung von Restaurants und Non-Food-Fachmärkten sowie die verbreitete Homeoffice-Tätigkeit hat sich das Kundenverhalten im Detailhandel markant verändert. Im Lebensmitteleinzelhandel konnten deutlich höhere Umsätze erzielt werden, wobei die Kundenfrequenzen deutlich gesunken, demgegenüber die Durchschnittseinkäufe deutlich höher ausgefallen sind. Auch der Online-Handel konnte sowohl bei den Lebensmitteln wie auch bei den Fachmarktsortimenten deutlich zulegen. Die starken Einschränkungen in der Gastronomie führten im Vergleich zum Detailhandel zu deutlichen Ertragseinbussen. Gleiches gilt für die Freizeitanlagen, da die Fitnessstudios über längere Zeit schliessen mussten. Auch der Präsenzunterricht in der Erwachsenenbildung war betroffen.

## B. Akquisitionen und Veräusserungen

Zu Beginn des Geschäftsjahres 2020 erfolgte im Rahmen eines Asset Deal die Übernahme des Geschäftsfeldes Fitness der Genossenschaft Migros Ostschweiz. Der Fitnesspark Winterthur wurde in die Genossenschaft Migros Zürich, die 18 MFIT-Studios in die ACTIV FITNESS AG integriert. Im Verlauf des Jahres wurden die MFIT-Studios an das CI/CD von ACTIV FITNESS angepasst.

Im Geschäftsjahr 2019 hat die Migros Freizeit Deutschland GmbH die G & P Group GmbH mit deren Tochtergesellschaften Greinwalder Marketing Services GmbH und Greinwalder Marketing Services International GmbH mit Sitz in München erworben. Im Zuge des Erwerbs wurden die übernommenen Gesellschaften sowie die Gesellschaften der INLINE-Gruppe auf die Migros Freizeit Deutschland GmbH verschmolzen. Die Gesellschaft wurde anschliessend in ACISO Fitness & Health GmbH umfirmiert.

Für die Details verweisen wir auf Anhang 25 und 26.

## C. Mitarbeitende der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe

	Mitarbeitende			Personaleinheiten		
	2020	2019	Veränderung	2020	2019	Veränderung
Genossenschaft Migros Zürich	9'058	9'076	-18	6'022	6'040	-18
Activ Fitness AG	2'370	2'002	368	512	395	117
Ospena Group AG	425	500	-75	409	467	-58
ACISO Fitness & Health GmbH	351	322	29	231	213	18
tegut...-Gruppe	7'730	6'797	933	4'470	4'089	381
<b>Total</b>	<b>19'934</b>	<b>18'697</b>	<b>1'237</b>	<b>11'644</b>	<b>11'204</b>	<b>440</b>

Die GMZ-Gruppe beschäftigte im Jahr 2020 mit nahezu 20'000 Personen rund 1'200 Mitarbeitende mehr als im Vorjahr. Umgerechnet in FTE entsprechen diese mehr als 11'600. Die Zunahme im Vergleich zum Vorjahr stammt hauptsächlich aus der tegut...-Gruppe, welche einerseits das Verkaufsstellennetz weiter ausgeweitet hat und andererseits zur Bewältigung der deutlich höheren Volumina so-

wohl in den Filialen wie auch in der Logistik mehr Beschäftigte benötigte. Im Weiteren hat sich bei ACTIV FITNESS AG die Anzahl der Mitarbeitenden infolge Übernahme der MFIT-Studios ebenfalls erhöht.

## D. Ertragsentwicklung (Umsatzentwicklung) der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe

Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen stiegen 2020 um CHF 170 Mio. oder +4.3 % auf CHF 4.119 Mrd. (Vorjahr CHF 3.949 Mrd.). Bereinigt um die Wechselkurseffekte beläuft sich die Umsatzsteigerung auf +5.4 % oder CHF +214 Mio. Die einzelnen Segmente waren unterschiedlich betroffen von den einschneidenden Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

in 000 CHF	2020	2019	Veränderung zu VJ	
			in 000 CHF	in %
Detailhandel	3'700'206	3'416'549	283'657	8.3
Grosshandel	81'073	65'876	15'197	23.1
Gastronomie	138'321	233'863	-95'542	-40.9
Fitness/Freizeit	124'617	147'639	-23'021	-15.6
Bildung/Kultur	24'196	33'039	-8'842	-26.8
Dienstleistungen	50'577	51'843	-1'267	-2.4
<b>Total Nettoerlöse</b>	<b>4'118'989</b>	<b>3'948'808</b>	170'181	4.3

Die Segmenterlöse Detailhandel beinhalten im Wesentlichen die Migros-Supermärkte sowie die branchenspezifischen Fachmärkte der Migros Zürich und die Supermärkte der tegut...-Gruppe. Dieses Segment konnte die Nettoerlöse um CHF 284 Mio. oder um 8.3 % auf CHF 3.7 Mrd. steigern. Das Grosshandels-geschäft umfasst die Belieferung von selbständigen Detaillisten in der Schweiz sowie in der tegut...-Gruppe unter anderem die Belieferung von Amazon sowie das Backwaren-Geschäft der Herzberger Bäckerei. Hier beträgt die Steigerung CHF 15 Mio. oder 23.1 %. Die Segmente Detail- und Grosshandel profitierten im Berichtsjahr sehr stark von den Corona-Pandemie-Massnahmen und den dadurch veränderten Konsumgewohnheiten, wobei auch im Detailhandel deutliche Sortimentsverschiebungen feststellbar waren. Bei den Fachmärkten war eine deutliche Verschiebung in den Online-Kanal und nach Wiedereröffnung der Filialen ein Nachholeffekt feststellbar. Der Gastronomieumsatz umfasst sowohl die Migros-Restaurants als auch die HITZBERGER- und KAIMUG-Restaurants, die Take-away-Angebote und Catering Services inkl. Gemeinschaftsgastronomie, aber auch die Molino-Pizzerien und das Hotel Marktgasse. Die Gastronomiebranche musste infolge der strikten Betriebseinschränkungen einen Umsatzverlust von -41 % oder CHF 96 Mio. verkraften. Das Segment Fitness/Freizeit mit den Fitness- und Golfanlagen in der Schweiz und in Deutschland sowie dem Fitnessberatungs- und Franchiseangebot in Deutschland war ebenfalls stark von den Pandemieeinschränkungen betroffen, so dass der Umsatz trotz Integration der Fitnessanlagen der Migros Ostschweiz um -16 % oder CHF 23 Mio. tiefer ausfällt. Das Segment Bildung/Kultur umfasst im Wesentlichen die Klubschulen der Migros Zürich. Auch hier führten die Einschränkungen zu einem Umsatzeinbruch von CHF 9 Mio. oder -27 %. Das Segment Dienstleistungen umfasst die Mieterträge aus eigenen Liegenschaften oder aus Untermietverträgen. Dieses Segment zeigt einen leichten Rückgang CHF 1.3 Mio. oder -2.4 %, was erneut auf die Veräusserung von Immobilien zurückzuführen ist sowie auf die Gewährung von Mietzinsreduktionen für zwangsgeschlossene Geschäftsmieter.

in 000 CHF	2020	2019	Veränderung zu VJ	
			in 000 CHF	in %
Schweiz	2'748'081	2'723'239	24'842	0.9
Ausland	1'370'909	1'201'416	169'493	14.1
<b>Total Nettoerlöse</b>	<b>4'118'989</b>	<b>3'948'808</b>	170'181	4.3

Von den Gesamterlösen entfallen mit CHF 2.748 Mrd. oder 67 % etwas weniger auf das Inland, und entsprechend werden 33 % des Umsatzes in Deutschland erzielt. Das Wachstum fiel in Deutschland mit +14.1 % (CHF +169 Mio.) deutlich stärker aus als in der Schweiz mit +0.9 % (CHF +25 Mio.). In Lokalwährung betrug die Umsatzsteigerung in Deutschland +11.9 % (EUR 145 Mio.).

## **E. Operative Ergebnisse der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe**

Der Personalaufwand betrug im Berichtsjahr CHF 743 Mio. (Vorjahr CHF 737 Mio.) und der übrige Betriebsaufwand CHF 553 Mio. (Vorjahr CHF 547 Mio.). Das Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) beläuft sich auf CHF 252 Mio. (Vorjahr CHF 355 Mio.). Die EBITDA-Marge sinkt mit 6.0 % unter den Vorjahreswert (8.5 %). Die Abschreibungen auf Sachanlagen sowie immateriellen Anlagen fallen mit CHF 167 Mio. tiefer aus als im Vorjahr (CHF 206 Mio.). Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) schliesst somit mit CHF 85 Mio. deutlich unter dem Vorjahreswert von CHF 141 Mio. ab (CHF -64 Mio.). Die EBIT-Marge liegt mit 2.0 % ebenfalls tiefer als im Vorjahr mit 3.6 %. Die wesentliche Ursache für die tieferen operativen Ergebnisse betreffen die hohen ausserordentlichen Erlöse aus der Veräusserung von Immobilien im Vorjahr.

## **F. Jahresergebnis der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe**

Das Finanzergebnis beträgt CHF -5.4 Mio. (Vorjahr CHF -8.2 Mio.) und ist geprägt vom Zinsaufwand für Darlehen und der Zinskomponente aus Finanzierungsleasing. Die Position «Ertragssteuern» liegt leicht unter dem Wert des Vorjahres. Das ausgewiesene Jahresergebnis beträgt CHF 66 Mio., was einem Rückgang zum Vorjahr um CHF 59 Mio. entspricht.

## **G. Bilanz der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe**

Die Bilanzsumme der GMZ-Gruppe hat im Vergleich zum Vorjahr um CHF 102 Mio. zugenommen. Die Steigerung auf der Aktivseite ist zu zwei Dritteln auf die Erhöhung der Arbeitgeberbeitragsreserven zurückzuführen. Im Weiteren liegen die Ertragssteuerguthaben deutlich über dem Wert des Vorjahres. Das Anlagevermögen hat sich netto nur geringfügig verändert, da nebst den getätigten Investitionen eine weitere Immobilie veräussert wurde.

Das Fremdkapital ist im Vergleich zum Vorjahr um CHF 35 Mio. angestiegen. Stichtagsbezogen liegen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen CHF 39 Mio. höher als im Vorjahr. Die latenten Ertragssteuerverbindlichkeiten stiegen ebenfalls um CHF 10 Mio. Demgegenüber wurden die langfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber dem Migros-Genossenschafts-Bund weiter reduziert. Das Eigenkapital erhöhte sich um CHF 66 Mio. bedingt durch die Thesaurierung des Jahresergebnisses. Der Eigenkapitalanteil liegt per 31.12.2020 wie bereits im Vorjahr bei 67 %.

## **H. Geldflussrechnung der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe**

Der Fonds Flüssige Mittel erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 6.4 Mio. (Vorjahr Abnahme um CHF 8.8 Mio.). Aus der Geschäftstätigkeit resultiert ein positiver Geldfluss in Höhe von CHF 161 Mio. (Vorjahr CHF -14 Mio.). Demgegenüber steht ein negativer Geldfluss aus Investitionstätigkeit in Höhe von CHF -132 Mio. (Vorjahr CHF +108 Mio.). Die Bruttoinvestitionstätigkeit beläuft sich auf CHF 255 Mio. und wird gemindert um eine Immobilienveräusserung. Auch aus der Finanzierungstätigkeit resultiert ein Geldabfluss in Höhe von CHF -23 Mio. (Vorjahr -103 Mio.). Die Finanzverbindlichkeiten gegenüber dem Migros-Genossenschafts-Bund konnten erneut reduziert werden.

## **I. Bestell- und Auftragslage**

In den Geschäftsfeldern, in welchen die GMZ-Gruppe tätig ist, bestehen nur in sehr geringem Ausmass Bestellungen und Aufträge.

## J. Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die zur GMZ-Gruppe gehörenden Unternehmen betreiben nur in sehr geringem Umfang Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten, zum Beispiel bei der Herzberger Bäckerei GmbH.

## K. Risikobeurteilung und internes Kontrollsystem (IKS)

Innerhalb der Migros-Gruppe hat sich ein umfassendes Risikomanagementsystem etabliert, welches auch bei den Unternehmen der GMZ-Gruppe Anwendung findet. Die Rahmenbedingungen werden durch die Verwaltung des Migros-Genossenschaft-Bundes festgelegt und stellen damit sicher, dass die Risikobeurteilungen zeitgerecht und angemessen erfolgen.

Anhand einer systematischen Risikoanalyse identifizieren die Aufsichtsgremien und die Geschäftsleitungen der Einzelunternehmen die wesentlichen Risiken und bewerten diese hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und finanzieller Auswirkungen. Mit geeigneten Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt. Die selbst zu tragenden Risiken werden konsequent überwacht. Risiken in Geschäftsprozessen mit Auswirkungen auf die finanzielle Berichterstattung werden durch das interne Kontrollsystem reduziert.

Der Risikomanagementprozess ist in den jährlichen Strategie- und Finanzplanungsprozess integriert. Die Resultate der Risikoeinschätzung werden angemessen in der jährlichen Überprüfung der Unternehmensstrategie berücksichtigt.

Das interne Kontrollsystem (IKS) umfasst die Ebenen Unternehmung – Prozesse – Informatik. Das massgebende Konzept beschreibt die fachliche und organisatorische Ausprägung des IKS und wird von allen Unternehmen der GMZ-Gruppe angewandt. Es richtet sich nach den gesetzlichen Regelungen des Art. 728a OR und hat die mit dem IKS zu erfüllenden Ziele wie folgt definiert: Sicherheit in der Datenqualität und Datenkonsistenz – Zuverlässigkeit der finanziellen Berichterstattung – Einhaltung von anwendbarem Recht und Vorschriften – Schutz des Vermögens – Effizienz des Betriebs. Angestrebt wird ein IKS-Reifegrad auf Stufe 3 (1 tiefste Stufe, 5 höchste Stufe), wobei Kontrollen definiert, vorhanden, dokumentiert und an Mitarbeitende kommuniziert sind. Abweichungen vom Standard werden grundsätzlich erkannt und korrigiert. Das IKS basiert einheitlich auf dem COSO-Modell und ist risikoorientiert. Die Gesamtverantwortung für das IKS trägt die Verwaltung/der Verwaltungsrat; die Geschäftsleitungen der einzelnen Gesellschaften sind mit der Durchführung und Überwachung betraut. Zumindest einmal jährlich wird dem Verwaltungsrat Bericht erstattet über Existenz und Funktionieren des IKS.

## L. Ausblick

Zu Beginn des Jahres 2021 sind weiterhin verschiedene Branchen von einschneidenden Massnahmen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie betroffen. Da ein Ende dieser Einschränkungen nicht absehbar ist, ist für das Geschäftsjahr 2021 die Bewältigung der Covid-19-Pandemie von hoher Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung, sowohl in der Schweiz wie auch in Deutschland. Die Konjunkturprognosen vom März 2021 der Bundesexperten sehen nach einem wirtschaftlichen Rückgang im ersten Quartal 2021 aufgrund der angedachten Lockerungen eine zügige Erholung der Wirtschaftsleistung bis zum Jahresende vor. Voraussetzung ist jedoch, dass die epidemiologische Entwicklung die vorgesehenen Lockerungen der Corona-Massnahmen auch ermöglichen. Die Unsicherheit der Prognosen bleibt aussergewöhnlich gross. Können die Impfprogramme rasch umgesetzt werden, wird auch international eine raschere wirtschaftliche Erholung erwartet, was wiederum positive Auswirkungen auf die Konjunkturerholung der Schweiz hat, insbesondere auf Industriebetriebe. Die Geld- und Fiskalpolitik wird weiterhin expansiv erwartet. Bei der Arbeitslosigkeit wird aktuell nicht mit einer starken Zunahme gerechnet, vor allem wenn die Kurzarbeitsentschädigungsprogramme nochmals verlängert werden. Der private Konsum wird für 2021 und 2022 als starke Stütze der Erholung erwartet, zumal nach den Einschränkungen 2020 ein gewisser Nachholeffekt erwartet wird.

Im Detailhandel sind vor allem in den Non-Food-Sortimenten weitere Verschiebungen in Richtung Online-Einkauf zu erwarten. Trotzdem wird der stationäre Handel im Lebensmittelbereich weiterhin das wichtigste Standbein im Detailhandel darstellen. Hier zeigt der Trend deutlich in Richtung gesunde Ernährung und steigende Umsätze mit Bio-Produkten. Auch der Einkauf in der Nachbarschaft gewinnt



vermehrt an Bedeutung. Trotzdem ist damit zu rechnen, dass die Einkäufe im nahen Ausland wieder zulegen werden.

In den Unternehmen der GMZ-Gruppe sind auch für das Jahr 2021 bedeutende Investitionen und Projekte zur Stärkung der Marktposition und Ausweitung der Marktanteile in ihren Branchen geplant. In der Genossenschaft Migros Zürich sind verschiedene Neueröffnungen von Supermärkten, Alnatura Bio Supermärkten und VOI-Nachbarschaftsläden vorgesehen. Neben einem neuen OBI-Handwerkermarkt wird im Zentrum von Zürich das neue Konzept Bridge – eine Mischung von Supermarkt und Erlebnisgastronomie eröffnet. Im Weiteren schreitet die Erweiterung der Logistikplattform zur Bewältigung der Warenströme planmässig voran. Die tegut...-Gruppe verdichtet ihr Filialnetz im Stammgebiet und eröffnet laufend neue Standorte in den Grossräumen Stuttgart und München. 2020 konnte mit dem Bau der neuen Logistikplattform in Michelsrombach begonnen werden. Die schrittweise Inbetriebnahme ist ab Herbst 2022 geplant. Von teo, dem neuen, unbemannten Kleinfilialkonzept konnten bereits die ersten Standorte in Betrieb genommen werden. Der Roll-out wird 2021 fortgesetzt. Die Gastronomie wird weiterhin und während und nach Corona erst recht, stark herausgefordert sein. Es gilt, die Entwicklung der Ausserhaus-Verpflegung und den On-the-go-Markt gut zu verfolgen und die entsprechenden Konzepte anzubieten. Die Ospena Group wird die Molino-Restaurants weiterentwickeln und prüft in der ganzen Schweiz neue Standorte. Obwohl 2020 stark eingebremst, erachtet die GMZ-Gruppe den Fitnessmarkt weiterhin als zukunftssträchtige Branche. Eine weitere Ausweitung des ACTIV FITNESS-Verbunds ist vorgesehen, verschiedene neue Fitnessstudios werden auch 2021 eröffnet. In der Fitnessbranche in Deutschland konzentriert sich die ACISO Fitness & Health GmbH auf die drei Standbeine Beratung/Marketing, Franchisekonzepte sowie das Betreiben der eigenen Premium-Fitnessanlagen ELEMENTS. Mit dem FT-Club (Functional Training) soll 2021 ein Franchisekonzept breit ausgerollt werden.



# Konsolidierte Jahresrechnung 2020 der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe



## Erfolgsrechnung der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe

in 000 CHF	Anhang	2020	2019
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1	4'118'989	3'948'808
Andere betriebliche Erträge	2	110'322	224'344
<b>Total Ertrag</b>		<b>4'229'311</b>	<b>4'173'152</b>
Material- und Dienstleistungsaufwand	3	2'681'858	2'534'152
Personalaufwand	4	742'513	737'360
Andere betriebliche Aufwendungen	5	552'766	546'578
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern und Abschreibungen</b>		<b>252'174</b>	<b>355'063</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	6	150'228	168'626
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	6	16'479	37'182
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern</b>		<b>85'467</b>	<b>149'255</b>
Finanzertrag	7	-1'010	1'059
Finanzaufwand	7	6'376	7'164
Ergebnis assoziierter Gesellschaften		-	-
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern</b>		<b>80'101</b>	<b>141'033</b>
Ertragssteuern	8	14'225	15'902
<b>Jahresergebnis der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe</b>		<b>65'876</b>	<b>125'131</b>
Davon den Genossenschafte rn zurechenbares Ergebnis		67'571	126'632
Davon den Minderheiten zurechenbares Ergebnis		-1'695	-1'502

**Bilanz der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe**

in 000 CHF	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
<b>AKTIVEN</b>			
Flüssige Mittel	10	48'766	42'273
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11	80'831	66'545
Andere Forderungen	11	44'655	75'665
Vorräte	12	221'639	218'898
Kurzfristige Guthaben aus Leistungen an Arbeitnehmer	17	3'901	779
Laufende Ertragssteuerguthaben		46'820	25'877
Andere Vermögenswerte	18	14'239	7'432
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>460'851</b>	<b>437'470</b>
Finanzanlagen	13	41'938	43'058
Beteiligungen		10'005	7'505
Renditeliegenschaften	14	28'404	28'713
Sachanlagen	15	1'523'836	1'508'455
Immaterielle Anlagen	16	54'391	59'319
Langfristige Guthaben aus Leistungen an Arbeitnehmer	17	156'962	91'915
Latente Ertragssteuerguthaben		4'203	2'299
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>1'819'739</b>	<b>1'741'264</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>2'280'589</b>	<b>2'178'734</b>
<b>PASSIVEN</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Banken		-	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20	229'081	190'113
Andere Verbindlichkeiten	20	30'177	24'221
Kurzfristige Rückstellungen	21	2'365	1'804
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer	17	28'373	26'500
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten		6'390	851
Passive Rechnungsabgrenzungen	20	81'852	85'215
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	19	190'265	213'443
Langfristige Rückstellungen	21	10'992	10'961
Langfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer	17	57'385	58'193
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten		116'481	106'572
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>753'360</b>	<b>717'873</b>
Genossenschaftskapital	22	3'352	3'342
Gewinnreserven		1'520'804	1'453'152
Währungsumrechnungsdifferenzen		-1'689	-2'089
<b>Den Genossenschäftern zurechenbares Eigenkapital</b>		<b>1'522'467</b>	<b>1'454'405</b>
Minderheitsanteile		4'762	6'456
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>1'527'229</b>	<b>1'460'862</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>2'280'589</b>	<b>2'178'734</b>

**Eigenkapitalnachweis**

in 000 CHF	Den Genossenschaf tern zurechenbar					Minderheitsanteile	Total
	Genossenschaftskapital	Gewinnreserven	Währungsumrechnungsdifferenzen	Eigenkapital der Genossenschaf ter			
<b>Eigenkapital per 1. Januar 2019</b>	<b>3'298</b>	<b>1'325'974</b>	<b>-1'808</b>	<b>1'327'464</b>	<b>7'959</b>	<b>1'335'423</b>	
Gewinn der GMZ-Gruppe	-	126'632	-	126'632	-1'502	125'131	
Veränderung Genossenschaftskapital	45	-	-	45	-	45	
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-281	-281	-	-281	
Veränderung Konsolidierungskreis	-	544	-	544	0	544	
<b>Eigenkapital per 31. Dezember 2019</b>	<b>3'342</b>	<b>1'453'151</b>	<b>-2'089</b>	<b>1'454'404</b>	<b>6'457</b>	<b>1'460'862</b>	
<b>Eigenkapital per 1. Januar 2020</b>	<b>3'342</b>	<b>1'453'151</b>	<b>-2'089</b>	<b>1'454'404</b>	<b>6'457</b>	<b>1'460'862</b>	
Gewinn der GMZ-Gruppe		67'571	-	67'571	-1'695	65'876	
Veränderung Genossenschaftskapital	10		-	10	-	10	
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	82	399	481	-	481	
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	
<b>Eigenkapital per 31. Dezember 2020</b>	<b>3'352</b>	<b>1'520'804</b>	<b>-1'689</b>	<b>1'522'467</b>	<b>4'763</b>	<b>1'527'229</b>	

## Geldflussrechnung der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe

in 000 CHF	2020	2019
<b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>	80'101	141'033
Abschreibungen/Wertminderungen (netto)	166'707	205'807
(Gewinn)/Verluste aus Verkauf von Anlagevermögen	-36'851	-164'000
(Gewinn)/Verluste aus Verkauf von Wertschriften des Anlagevermögens	0	339
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	-	-
Zunahme/(Abnahme) Rückstellungen	599	-1'685
(Zunahme)/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-13'727	-11'231
(Zunahme)/Abnahme Andere Forderungen	31'985	-61'516
(Zunahme)/Abnahme Vorräte	-2'754	-2'460
(Zunahme)/Abnahme Andere Aktiven	-9'933	-798
Zunahme/(Abnahme) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37'987	-15'593
Zunahme/(Abnahme) übrige Verbindlichkeiten	-5'947	-58'840
Bezahlte Ertragssteuern	-21'688	-29'921
Geldfluss aus Leistungen an Arbeitnehmer	-65'047	-15'039
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>161'433</b>	<b>-13'905</b>
Erwerb von Sachanlagen & Renditeliegenschaften	-230'078	-156'022
Erlöse aus Veräusserung von Sachanlagen & Renditeliegenschaften	124'177	297'197
Erwerb von immateriellen Anlagen	-8'262	-5'058
Erwerb von immateriellen Anlagen via Asset Deal	-3'294	-
Erlöse aus Veräusserung von immateriellen Anlagen	11	1'428
Erwerb von Finanzanlagen	-230	-23'799
Erlöse aus Veräusserung von Finanzanlagen	1'350	3'247
Erwerb von Tochtergesellschaften	-2'500	-8'632
Erwerb von Geschäftsbereichen via Asset Deal	-13'297	-
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-132'123</b>	<b>108'359</b>
Zunahme/(Abnahme) Verbindlichkeiten gegenüber Banken	-	-53
Ausgabe/(Rückzahlung) von anderen Finanzverbindlichkeiten	-21'718	-102'055
Abnahme andere Finanzverbindlichkeiten (Finanzierungsleasing)	-1'253	-1'176
Erhöhung Eigenkapital (Genossenschaftskapital)	162	170
Verringerung Eigenkapital (Genossenschaftskapital)	-152	-125
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-22'961</b>	<b>-103'240</b>
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>6'348</b>	<b>-8'786</b>
<i>Nachweis</i>		
Bestand Flüssige Mittel am 1. Januar	42'419	51'993
Währungsumrechnungsdifferenzen	-1	-934
Bestand Flüssige Mittel am 31. Dezember	48'766	42'273
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>6'348</b>	<b>-8'786</b>
<i>Zu den flüssigen Mitteln gehören</i>		
Kassa- / Post- / Bankbestände	48'766	42'273
Festgelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von maximal 90 Tagen	-	-
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>48'766</b>	<b>42'273</b>



## Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung der GMZ-Gruppe

Die Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe (GMZ-Gruppe) umfasst einerseits die in der Schweiz angesiedelten Unternehmen Genossenschaft Migros Zürich (Geschäftsfelder Detailhandel, Grosshandel, Gastronomie, Freizeit, Bildung/Kultur, Dienstleistungen), ACTIV FITNESS AG (Freizeit) und Ospena Group AG (Gastronomie) sowie die in Deutschland ansässigen Gesellschaften der tegut...-Gruppe (Detailhandel) und die ACISO Fitness & Health GmbH (Fitness, Beratung, Franchising).

Die GMZ-Gruppe erstellt für das Geschäftsjahr 2020 den Konzernabschluss nach dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER.

### Rechnungslegungsgrundsätze

#### Basis für die Erstellung

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Jahresabschlüssen der Einzelunternehmen per 31. Dezember 2020 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Rechnungslegung der GMZ-Gruppe erfolgt in Übereinstimmung mit den gesamten Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER und den Bestimmungen des schweizerischen Gesetzes.

Die konsolidierte Jahresrechnung der GMZ-Gruppe wird in Schweizer Franken (CHF) dargestellt. Sofern nicht anders vermerkt, werden alle Beträge in Tausend Schweizer Franken angegeben. Alle Beträge und Summenbildungen sind, sofern nicht anders vermerkt, einzeln auf die nächsten Tausend CHF gerundet. Demzufolge kann die Summe der gerundeten Einzelwerte von dem ausgewiesenen Total abweichen. Beträge unter CHF 500 werden mit «0», Beträge, die sich auf Null belaufen, mit «-» dargestellt.

Jede Tochtergesellschaft erstellt ihren Abschluss in ihrer funktionalen Währung. Die Jahresrechnungen von sämtlichen Tochtergesellschaften, die nicht in Schweizer Franken erstellt werden, werden wie folgt in die Darstellungswährung umgerechnet:

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zu Jahresendkursen (Bilanzstichtagskurs) und Aufwendungen und Erträge zu Jahresdurchschnittskursen.

Die aus der Anwendung der vorstehend erwähnten Umrechnungskurse resultierenden Differenzen werden direkt im Eigenkapital berücksichtigt.

Die beim Verkauf einer ausländischen Tochtergesellschaft im Eigenkapital vorhandene Währungsumrechnungsdifferenz wird erfolgswirksam als Teil des Veräusserungserfolges ausgewiesen.

### Konsolidierungsgrundsätze

#### *Tochtergesellschaften*

Eine Tochtergesellschaft wird vollständig konsolidiert, wenn die GMZ-Gruppe diese beherrscht. Eine Beherrschung wird angenommen, wenn die GMZ-Gruppe direkt oder indirekt die Mehrheit der Stimmrechte an einer Tochtergesellschaft hält. Eine Beherrschung kann auch vorliegen, wenn die GMZ-Gruppe weniger als die Hälfte der Stimmrechte hält, aber die wesentlichen Entscheidungen treffen kann (bspw. über Aktionärsbindungsverträge, Stimmenmehrheit in Aufsichts- und Leitungsorganen, etc.).

Gruppeninterne Transaktionen, Forderungen und Verbindlichkeiten sowie nicht realisierte Zwischengewinne / -verluste werden bei der Erstellung der Konzernrechnung der GMZ-Gruppe eliminiert. Zum Zeitpunkt des Wegfalls einer Beherrschung erfolgt die Dekonsolidierung der betroffenen Gesellschaft.

### *Assoziierte Gesellschaften*

Bei assoziierten Gesellschaften übt die GMZ-Gruppe einen massgeblichen Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik aus, was in der Regel bei einer direkten oder indirekten stimmenmässigen Beteiligung zwischen 20% und 50% der Fall ist. Sie werden erstmalig zu Anschaffungskosten und anschliessend nach der Equity-Methode erfasst. Der für assoziierte Gesellschaften bezahlte Goodwill ist im Buchwert der jeweiligen Beteiligung enthalten. Der Anteil der Gruppe an den laufenden Gewinnen und Verlusten von assoziierten Gesellschaften wird erfolgswirksam erfasst und separat in der Erfolgsrechnung der Gruppe ausgewiesen. Entspricht oder übersteigt der Anteil an den Verlusten den Beteiligungsanteil an der assoziierten Gesellschaft, werden keine weiteren Verlustanteile erfasst, ausser es bestehen weitere Verpflichtungen gegenüber diesen Unternehmen. Differenzen aus der Umrechnung von Anteilen an assoziierten Gesellschaften in Fremdwährung werden in den Währungsumrechnungsdifferenzen direkt im Eigenkapital der Gruppe erfasst. Beim Erwerb zusätzlicher Anteile, der mit der Erlangung der Beherrschung verbunden ist, werden die Altanteile nicht Neubewertet, sondern zum aktuellen Equity-Buchwert übernommen.

### *Minderheitsanteile und Transaktionen mit Minderheiten*

Die ausgewiesenen Minderheiten stellen den Anteil am Gewinn oder Verlust sowie der Nettoaktiven von Tochtergesellschaften dar, die nicht vollständig durch die Gruppe gehalten werden. Minderheitsanteile werden in der Erfolgsrechnung und im Eigenkapital der Gruppe separat ausgewiesen. Transaktionen mit Minderheitsanteilen werden – solange kein Verlust der Beherrschung damit verbunden ist, innerhalb des Eigenkapitals erfasst. Zum Zeitpunkt des Verlusts der Beherrschung erfolgt eine erfolgswirksame Erfassung des entsprechenden Gewinnes oder Verlusts.

### **Bewertungsgrundsätze**

Die Bewertungsgrundlage der Aktiven bilden die Anschaffungs- respektive die Herstellungskosten. Die Passiven werden zu historischen Werten geführt. Die Erfolgsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren dargestellt. In Bezug auf die wichtigsten Bilanzpositionen bedeutet dies Folgendes:

#### ***Erfassung von Erträgen***

Die Erträge entsprechen dem Fair Value des erhaltenen oder zu erwartenden Entgelts aus dem Verkauf von Gütern und Dienstleistungen. Sie werden netto nach Umsatz- oder anderen Verkehrssteuern, Rücksendungen und Rabatten sowie Abgrenzungen der Prämien aus Kundenbindungsprogrammen ausgewiesen. Erträge werden erfasst, wenn deren Höhe verlässlich bestimmbar ist, es wahrscheinlich ist, dass der mit der Transaktion verbundene wirtschaftliche Nutzen dem Unternehmen zufließt.

#### ***Leistungen aus dem Kulturprozent***

Die Leistungen im Rahmen des Migros-Kulturprozents sind ein freiwilliges Engagement der Migros in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft und werden dem anderen betrieblichen Aufwand belastet. Die Finanzierung dieses Engagements ist in den Statuten und Reglementen der Genossenschaft verankert. Diese verpflichtet sich, im Vierjahresdurchschnitt mindestens 0.5% des Detailhandelsumsatzes für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke aufzuwenden. Minderaufwendungen innerhalb der Vierjahresperiode qualifizieren sich unter Swiss GAAP FER nicht als Verpflichtung, Mehrausgaben nicht als Vermögenswert. So werden Rückstellungen nur für am Bilanzstichtag bestehende Leistungsverpflichtungen gegenüber Dritten gebildet. Der Nachweis bezüglich Einhaltung der statutarischen und reglementarischen Vorgaben wird deshalb mittels Berechnung der sogenannten «Gewinnreserve Kulturprozent» erbracht. Sie gibt Auskunft über Minderaufwendungen für Leistungen aus dem Kulturprozent, welche in den kommenden Jahren noch aufgeholt werden müssen. Weitere Angaben zu den Leistungen aus dem Kulturprozent und der Gewinnreserve Kulturprozent finden sich im Anhang 9.

#### ***Flüssige Mittel***

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Postfinance- und Bankguthaben auf Sicht. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

#### ***Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Forderungen***

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Forderungen werden bei der erstmaligen Bewertung zu Anschaffungskosten bzw. zum Fair Value bewertet. Ausfallgefährdete Debitoren werden einzelwertberichtigt; auf dem verbleibenden Bestand wird eine pauschale Wertberichtigung basierend auf Erfahrungszahlen und entsprechender Fristigkeit vorgenommen.

### **Vorräte**

Die Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten oder zum niedrigeren Nettoveräußerungswert bewertet. Der Wertansatz für die Vorräte basiert grundsätzlich auf der Durchschnittsmethode. Herstellkosten enthalten Produktionsgemeinkosten, welche auf einer normalen Auslastung der Produktionskapazitäten basieren. Finanzierungskosten (inkl. Skonti) werden nicht aktiviert. Der Nettoveräußerungswert entspricht dem geschätzten Verkaufspreis abzüglich direkter Verkaufskosten und gegebenenfalls Kosten der Fertigung.

### **Finanzanlagen**

Finanzforderungen gegenüber assoziierten Organisationen und bei Dritten getätigte Finanzanlagen (inkl. Darlehen) ebenso wie Wertschriften werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

### **Renditeliegenschaften**

Renditeliegenschaften werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer über folgende Zeiträume linear zu Lasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben:

Gebäude	20 bis 67 Jahre
Feste Betriebseinrichtungen	5 bis 20 Jahre

Gemischt genutzte Liegenschaften werden je nach Grad der Eigennutzung als Renditeliegenschaft oder als Sachanlage klassifiziert.

### **Sachanlagen**

Die Sachanlagen bestehen aus unbebauten Grundstücken, betriebsnotwendigen Gebäuden (wie z.B. Verkaufsstellen, Betriebszentralen, Lagergebäude), Betriebseinrichtungen und Maschinen (wie z.B. Ladeneinrichtungen, Förderanlagen, Lagerhaltungssysteme), Anlagen im Bau sowie übrige Sachanlagen (wie z.B. Mobiliar, Fahrzeuge und EDV-Anlagen).

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich kumulierter Abschreibungen bilanziert. Sofern Teile einer Sachanlage unterschiedliche Nutzungsdauern aufweisen, werden diese als separate Objekte geführt und abgeschrieben. Abschreibungen werden nach der linearen Methode aufgrund der folgenden geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauern berechnet:

Gebäude	20 bis 53 Jahre
Betriebseinrichtungen, Maschinen	5 bis 30 Jahre
Mobiliar, Fahrzeuge	5 bis 10 Jahre
EDV-Anlagen	3 bis 8 Jahre

Die geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauern werden jährlich überprüft und sofern notwendig angepasst.

Grundstücke, die in den Sachanlagen bilanziert sind, werden nicht abgeschrieben.

Gewinne und Verluste aus dem Abgang einer Sachanlage werden als Differenz zwischen dem Nettoveräußerungswert und dem Buchwert in den anderen betrieblichen Erträgen respektive Aufwendungen ausgewiesen.

Allfällige bei der Erstellung von Sachanlagen anfallende Finanzierungskosten werden direkt erfolgswirksam erfasst.

### **Immaterielle Anlagen**

Immaterielle Anlagen umfassen EDV-Software, Markenrechte, Lizenzen, Patente. Diese werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Ebenfalls in den immateriellen Anlagen enthalten ist der Goodwill. Dieser entsteht beim Kauf eines Unternehmens. Er entspricht der Differenz zwischen dem für die Übernahme des Unternehmens bezahlten Kaufpreis und dem Wert der Netto-Aktiven zum Zeitpunkt der Übernahme. Abschreibungen werden nach der linearen Methode aufgrund der folgenden geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauern berechnet:

Goodwill	5 bis 20 Jahre
Software und Softwareentwicklung	3 bis 10 Jahre
Marken, Lizenzen, Patente	5 bis 20 Jahre

### **Wertbeeinträchtigungen (Impairment)**

Die Werthaltigkeit der langfristigen Vermögenswerte wird einer jährlichen Beurteilung unterzogen, sofern Anzeichen einer nachhaltigen Wertminderung vorliegen. Eine erfolgswirksame Wertminderung wird erfasst, wenn der erzielbare Betrag tiefer ist als der Buchwert des Vermögenswertes. Der erzielbare Betrag ist der höhere Betrag aus dem Nettoverkaufserlös (geschätzter Verkaufserlös unter Abzug sämtlicher direkt in Zusammenhang mit dem Verkauf anfallenden Kosten) und dem Nutzwert (Barwert der geschätzten zukünftigen Mittelzuflüsse und -abflüsse aus der Nutzung).

### **Leasing (Finance Leasing)**

Leasingverträge von Liegenschaften, Einrichtungen und den übrigen Sachanlagen, bei denen im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Erträge übernommen werden, werden als finanzielle Leasingvereinbarungen klassifiziert und behandelt. Der Fair Value des Leasingobjekts oder der niedrigere Barwert der Leasingzahlungen wird bei Beginn des Leasingvertrags als Sachanlage ausgewiesen. Jede Leasingzahlung wird aufgeteilt in Amortisation und Zinsen. Anlagen im Finanzierungsleasing werden über die geschätzte wirtschaftliche Nutzungsdauer oder die kürzere Vertragsdauer abgeschrieben.

### **Operative Leasingvereinbarungen**

Die übrigen Leasingverträge werden als operative Leasingvereinbarungen klassifiziert. Es erfolgt kein Bilanzansatz. Die Leasingzahlungen werden linear über die Laufzeit des Leasingverhältnisses als Aufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

### **Die GMZ-Gruppe als Leasinggeberin**

Die GMZ-Gruppe hat keine finanziellen Leasingverträge abgeschlossen. Renditeliegenschaften, die im Rahmen von operativen Leasingvereinbarungen vermietet werden, sind in der Bilanz separat ausgewiesen. Die erhaltenen Mietzinsen werden periodengerecht als Nettoerlöse im Segment Dienstleistungen erfasst.

### **Verbindlichkeiten gegenüber Banken**

Verbindlichkeiten gegenüber Banken werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, was, in der Regel dem Nominalwert entspricht.

### **Andere Finanzverbindlichkeiten**

In den anderen Finanzverbindlichkeiten werden folgende Bilanzpositionen ausgewiesen: Finanzielle Leasingvereinbarungen (siehe Abschnitt «Leasing»), Darlehen und übrige Finanzverbindlichkeiten. Die Bewertung erfolgt zu fortgeführten Anschaffungskosten, was in der Regel dem Nominalwert entspricht.

### **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere Verbindlichkeiten**

Diese Bilanzpositionen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, was in der Regel dem Nominalwert entspricht.

### **Rückstellungen**

Rückstellungen für Gewährleistungen, Restrukturierungen, belastende Verträge und andere Rechtsansprüche werden erfasst, wenn eine gegenwärtige Verpflichtung aus einem vergangenen Ereignis, die zu einem wahrscheinlichen, zuverlässigen schätzbaren Mittelabfluss führen wird.

### **Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer**

Die Leistungen an Arbeitnehmer umfassen alle Formen von Vergütungen, die im Austausch für erbrachte Arbeitsleistungen oder bei besonderen Umständen gewährt werden. Hierzu gehören z.B. Löhne, Gehälter, Sozialversicherungsbeiträge, Ferien- und Überzeitanprüche sowie geldwerte Leistungen an aktive Arbeitnehmer. Die Abgrenzung der kurzfristigen Leistungen erfolgt periodengerecht. Im Weiteren umfasst diese Position Dienstaltersprämien. Der in der Bilanz verbuchte Betrag entspricht dem Nominalwert der so berechneten Verpflichtung.

### **Ertragssteuerverbindlichkeiten**

Die laufenden Ertragssteuern werden periodengerecht aufgrund der im Berichtsjahr lokal ausgewiesenen Geschäftsergebnisse der konsolidierten Gesellschaften erfasst.

Die latenten Ertragssteuern werden auf sämtliche temporären steuerbaren, respektive steuerlich abzugsfähigen Bewertungsunterschieden zwischen den steuerlichen und den Swiss GAAP FER-Werten gemäss der Liability-Methode abgegrenzt. Latente Ertragssteuern werden anhand der Steuersätze bewertet, deren Gültigkeit für die Periode, in der ein Vermögenswert realisiert oder eine Schuld erfüllt wird, erwartet wird.

Latente Ertragssteuerguthaben aus Verlustvorträgen werden nur aktiviert, sofern es wahrscheinlich ist, dass zukünftige Gewinne verfügbar sind, mit denen die Verlustvorträge steuerlich verrechnet werden können.

Aktive und passive latente Steuern werden verrechnet, sofern diese das gleiche Steuersubjekt betreffen und von der gleichen Steuerbehörde erhoben werden.

### **Eigenkapital**

Das Genossenschaftskapital entspricht der Summe der ausgegebenen Genossenschaftsanteile zu Nominalwerten.

In den Gewinnreserven werden die thesaurierten Gewinne der GMZ-Gruppe und der Erfolg des Berichtsjahres zusammengefasst.

In den Währungsumrechnungsdifferenzen sind die aus der Umrechnung der Jahresrechnungen von ausländischen Tochtergesellschaften, die nicht in Schweizer Franken erstellt werden, in die Darstellungswährung Schweizer Franken entstehenden Währungsumrechnungsdifferenzen enthalten.

Die ausgewiesenen Minderheitsanteile stellen den Anteil am Gewinn oder Verlust sowie der Nettoaktiven von Tochtergesellschaften dar, die nicht vollständig durch die Gruppe gehalten werden.

## Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

### 1) Nettoerlöse

in 000 CHF	2020	2019
Detailhandel	3'700'206	3'416'549
Grosshandel	81'073	65'876
Gastronomie	138'321	233'863
Fitness/Freizeit	124'617	147'639
Bildung/Kultur	24'196	33'039
Dienstleistungen	50'577	51'843
<b>Total Nettoerlöse</b>	<b>4'118'989</b>	<b>3'948'808</b>

in 000 CHF	2020	2019
Schweiz	2'748'081	2'723'239
Ausland	1'370'909	1'201'416
<b>Total Nettoerlöse</b>	<b>4'118'989</b>	<b>3'948'808</b>

### 2) Andere betriebliche Erträge

in 000 CHF	2020	2019
Werbebeiträge	318	288
Aktivierte Eigenleistungen (Sachanlagen, Software)	3'405	3'526
Gewinne aus dem Verkauf von		
- Sachanlagen	37'961	165'454
- Immaterielle Anlagen	-	-
- Beteiligungen	-	-
Übrige betriebliche Erträge	68'638	55'075
<b>Total andere betriebliche Erträge</b>	<b>110'322</b>	<b>224'344</b>

Die übrigen betrieblichen Erträge umfassen Erträge aus regelmässig geführten Nebengeschäften. Dazu gehören Erträge aus Informatik- oder Logistikdienstleistungen für andere Unternehmen der Migros-Gruppe, insbesondere für den Migros-Genossenschafts-Bund sowie Franchiseerträge, Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen sowie Versicherungsleistungen. Im Berichtsjahr konnte wie bereits im Vorjahr aus dem Verkauf von Sachanlagen ein wesentlicher Buchgewinn erzielt werden. Es handelt sich um eine weitere Portfolio-Bereinigung des Immobilienbestands.

### 3) Material- und Dienstleistungsaufwand

in 000 CHF	2020	2019
Material- und Dienstleistungsaufwand	2'682'271	2'533'982
Bestandesveränderung (Halb- und Fertigfabrikate)	-413	170
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>2'681'858</b>	<b>2'534'152</b>

**4) Personalaufwand**

in 000 CHF	2020	2019
Löhne und Gehälter	588'958	585'805
Vorsorgeaufwand	62'700	61'089
Sozialversicherungen und übrige Sozialleistungen	75'510	73'309
Übriger Personalaufwand	15'345	17'156
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>742'513</b>	<b>737'360</b>

Die Ausweitung des Vertriebsnetzes in den verschiedenen Gesellschaften sowie die Gewährung von Lohnerhöhungen führen zu einer Zunahme der Löhne und Gehälter. In dieser Position sind ebenso Kurzarbeitsentschädigungen als Aufwandsminderungen verbucht. Für die Geschäftsbereiche Gastronomie, Fachmärkte, Klubschule und Freizeit wurden für unterschiedliche Zeitperioden im Geschäftsjahr 2020 rund 5% der Gesamtlohnsumme der betroffenen Geschäftsbereiche abgerechnet. Insbesondere den Mitarbeitenden in den Bereichen Supermärkte und Logistik wurden sowohl in der Schweiz wie auch in Deutschland Corona-Sonderprämien ausgerichtet als Entschädigung für die hohe zusätzliche Arbeitsbelastung. Dies führt zu höheren übrigen Sozialleistungen. Geringer ausgefallen sind demgegenüber Entschädigungen für besuchte Weiterbildungskurse im übrigen Personalaufwand.

**5) Andere betriebliche Aufwendungen**

in 000 CHF	2020	2019
Mietaufwand und Baurechtszinsen	204'796	199'653
Verluste aus dem Verkauf von Sachanlagen	1'110	1'454
Verluste aus der Liquidation von Beteiligungen	-	642
Unterhalt	56'735	48'887
Energie und Verbrauchsmaterial	89'436	89'820
Werbung	37'860	40'263
Verwaltung	25'101	31'050
Übriger Betriebsaufwand	137'729	134'810
<b>Total andere betriebliche Aufwendungen</b>	<b>552'766</b>	<b>546'578</b>

Weitere Expansionsschritte in den verschiedenen Gesellschaften führen zu einer Zunahme des Mietaufwands. Vereinzelt erhielten die Unternehmen für vom Lockdown betroffene Betriebe Mietzinsreduktionen, welche als Aufwandsminderung verbucht wurden. Insgesamt sind die Beträge unwesentlich. Die Steigerung bei den Unterhaltskosten sind auf höhere Aufwendungen für Bauprovisorien sowie allgemeinen Unterhalt und Informatikkosten zurückzuführen. Verschiedene Werbeaktivitäten mussten infolge Pandemie zurückgestellt werden. Die im Vorjahr einmalig angefallenen Beratungskosten wirken sich im Vergleich positiv aus. Der übrige Betriebsaufwand umfasst unter anderem Aufwendungen für Dienstleistungen im Zusammenhang mit Reinigung, Informatik, Logistik und Transporten sowie Abgaben, Gebühren, Objekt- und Kapitalsteuern. Insbesondere der erhöhte Bedarf an Transportkapazitäten sowie Reinigungsbedarf führte zu einer Kostenzunahme.

## 6) Abschreibungen und Wertminderungen

in 000 CHF	2020	2019
Renditeliegenschaften - laufende Abschreibungen	673	3'785
Renditeliegenschaften - Wertminderungen	-	-
Renditeliegenschaften - Wertaufholungen	-	-
Sachanlagen laufende Abschreibungen	149'555	164'841
Sachanlagen - Wertminderungen	-	-
Sachanlagen - Wertaufholungen	-	-
<b>Total Renditeliegenschaften/Sachanlagen</b>	<b>150'228</b>	<b>168'626</b>
Immaterielle Anlagen laufende Abschreibungen	9'982	8'317
Immaterielle Anlagen - Wertminderungen	-	-
Immaterielle Anlagen - Wertaufholungen	-	-
Goodwill laufende Abschreibungen	6'497	10'529
Goodwill - Wertminderungen	-	18'335
<b>Total Immaterielle Anlagen / Goodwill</b>	<b>16'479</b>	<b>37'182</b>
<b>Total Abschreibungen und Wertminderungen</b>	<b>166'707</b>	<b>205'807</b>

Die Abschreibungen haben sich im Berichtsjahr wieder normalisiert, nachdem im Vorjahr Sonderabschreibungen bei den Sachanlagen sowie Wertminderungen auf dem Goodwill vorgenommen wurden.

## 7) Finanzergebnis

in 000 CHF	2020	2019
Zinsertrag auf flüssigen Mitteln	-6	-7
Zinsertrag auf Darlehen	-202	-187
Übriger Zinsertrag	-255	-216
Dividendenertrag	-302	-430
Fremdwährungsdifferenzen	-244	1'675
Forderungsverzicht	-	224
<b>Total Finanzertrag</b>	<b>-1'010</b>	<b>1'059</b>
Zinsaufwand geg. Banken	31	35
Zinskomponente aus Finanzierungsleasing	4'520	4'617
übriger Zinsaufwand	1'580	2'270
Bankspesen	245	242
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>6'376</b>	<b>7'164</b>
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>5'367</b>	<b>8'223</b>

Das Finanzergebnis verbessert sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich, was im Wesentlichen auf den leichten Fremdwährungsgewinn zurückzuführen ist (im Vorjahr Fremdwährungsverlust).

## 8) Ertragssteuern

in 000 CHF	2020	2019
Laufende Ertragssteuern	6'224	199
Veränderung latente Ertragssteuern	8'001	15'702
<b>Total Ertragssteuern</b>	<b>14'225</b>	<b>15'902</b>

Für die Berechnung der laufenden Ertragssteuern sind die handelsrechtlichen Einzelabschlüsse bzw. die steuerbaren Ergebnisse massgebend. Die gute Ertragslage aus dem deutschen Detailhandelsgeschäft führt massgeblich zu höheren Steuerfolgen.



Die Veränderung der latenten Ertragssteuern ist die Folge aus den für den konsolidierten Abschluss nicht relevanten Positionen. Für die Berechnung der latenten Steuern wird für Gesellschaften in der Schweiz mit einem durchschnittlichen Satz von rund 20 % und für die Gesellschaften in Deutschland mit einem durchschnittlichen Satz von 29 % gerechnet.

### Entwicklung der latenten Ertragssteuerverbindlichkeiten (netto)

in 000 CHF	2020	2019
<b>Stand per 1. Januar (netto)</b>	<b>104'272</b>	<b>88'733</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-
Erfolgswirksame Erfassung	8'001	15'702
Währungsumrechnung	5	-163
<b>Stand per 31. Dezember (netto)</b>	<b>112'279</b>	<b>104'272</b>

### Entwicklung der noch nicht genutzten steuerlichen Verlustvorträge

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Verfall in 1 Jahr	-	23
Verfall in 2 Jahren	-	-
Verfall in 3 Jahren	-	-
Verfall in 4 Jahren	-	-
Verfall in 5 Jahren	-	-
Verfall in 6 Jahren	6'110	-
Verfall in 7 Jahren	26'303	6'110
Nicht verfallbar	8'649	13'830
<b>Total aktivierte, noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge</b>	<b>41'062</b>	<b>19'963</b>
<b>Total nicht verfallbare und nicht berücksichtigte Verlustvorträge</b>	<b>80'543</b>	<b>108'986</b>

## 9) Aufwendungen für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke

Die Leistungen im Rahmen des Migros-Kulturprozents sind ein freiwilliges Engagement der Migros in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. Mit ihren Institutionen, Projekten und Aktivitäten ermöglicht die Migros einer breiten Bevölkerung Zugang zu kulturellen und sozialen Leistungen. Die Beiträge verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Bereiche:

in 000 CHF	2020	2019
Kulturelles	1'638	2'334
Bildung	14'260	8'311
Soziales	459	467
Freizeit und Sport	1'086	1'444
Wirtschaftspolitik	62	91
Anteilsmässige Verwaltungskosten / Rückstellungen / Steuern	855	882
<b>Total Aufwendungen für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke</b>	<b>18'360</b>	<b>13'528</b>

Die Finanzierung dieses Engagements ist in den Statuten und Reglementen der Genossenschaft Migros Zürich verankert. Diese ist verpflichtet, im Vierjahresdurchschnitt mindestens 0.5 % des Detailhandelsumsatzes für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke in ihrem Wirtschaftsgebiet aufzuwenden. So wird ein Teil der Mittel zur Unterstützung der Klubschulen verwendet. Diese Aufwendungen sind im betrieblichen Aufwand enthalten. Minderaufwendungen innerhalb der Vierjahresperiode qualifizieren unter Swiss GAAP FER nicht als Verpflichtung, Mehrausgaben nicht als Vermögenswert.

So werden Rückstellungen nur für am Bilanzstichtag bestehende Leistungsverpflichtungen gegenüber Dritten gebildet. Der Nachweis bezüglich Einhaltung der statutarischen und reglementarischen Vorgaben wird deshalb mittels Berechnung der sogenannten «Gewinnreserve Kulturprozent» erbracht. Sie gibt Auskunft über Minderaufwendungen für Leistungen aus dem Kulturprozent, welche in den kommenden Jahren noch aufgeholt werden müssen.

### **Gewinnreserve Kulturprozent**

in 000 CHF	2020	2019
Mindestaufwendungen (1/2% des massgebenden Umsatzes)	12'446	12'131
Angefallene Aufwendungen	18'360	13'528
<b>Mehr- / (Minderaufwand) im Geschäftsjahr</b>	<b>5'913</b>	<b>1'397</b>
Auflösung / (Zuweisung) Gewinn-Reserve Kulturprozent	-	-
Vortrag aus Vorperiode	-	-
<b>Gewinnreserve Kulturprozent per 31. Dezember</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Die Aufwendungen im Geschäftsjahr 2020 im Rahmen des Kulturprozents haben das in den Statuten vorgesehene Minimum um CHF 5.913 Mio. überschritten. Die deutliche Überschreitung stammt insbesondere aus dem Bereich Bildung, da die Klubschulen in ihrer Leistungserbringung infolge Covid-19-Massnahmen deutlich beeinträchtigt waren. In 2020 wurde keine Gewinnreserve Kulturprozent gebildet.

Die Gewinnreserve Kulturprozent ist Bestandteil der Gewinnreserven.

## Erläuterungen zur Bilanz

### 10) Flüssige Mittel

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Kassa- / Post- / Bankbestände	48'766	42'273
Festgelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von maximal 90 Tagen	-	-
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>48'766</b>	<b>42'273</b>

### 11) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Forderungen

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84'104	69'343
Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-3'273	-2'798
Andere Forderungen	45'556	76'819
Wertberichtigungen auf anderen Forderungen	-901	-1'154
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Forderungen</b>	<b>125'486</b>	<b>142'210</b>

Die anderen Forderungen enthalten Rückforderungen von Mehrwertsteuern, Verrechnungssteuerguthaben, Forderungen gegenüber Kreditkartenunternehmen, Kauttionen sowie das im Vergleich zum Vorjahr tiefere Guthaben auf dem Konzern-Kontokorrent-Konto beim Migros-Genossenschafts-Bund.

### 12) Vorräte

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Rohmaterial, Hilfs- und Betriebsstoffe	4'886	4'305
Produkte in Arbeit	294	665
Fertigfabrikate	257	141
Handelsvorräte	221'439	220'299
<b>Total Vorräte (brutto)</b>	<b>226'876</b>	<b>225'410</b>
Wertberichtigungen	-5'237	-6'512
<b>Total Vorräte</b>	<b>221'639</b>	<b>218'898</b>

## 13) Finanzanlagen

in 000 CHF	Wertschriften des Anlage- vermögens	Darlehen	Total
<b>Anschaffungswerte</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>2'157</b>	<b>40'919</b>	<b>43'075</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-
Zugänge	-	230	230
Erfolgswirksame Wertänderungen	-	-0	-0
Umgliederungen	-	-	-
Abgänge	-	-1'350	-1'350
Währungsumrechnungen	-0	-	-0
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>2'156</b>	<b>39'799</b>	<b>41'955</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>-17</b>	<b>-</b>	<b>-17</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-
Wertminderungen	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-
Umgliederungen	-	-	-
Abgänge	-	-	-
Währungsumrechnungen	-	-	-
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>-17</b>	<b>-</b>	<b>-17</b>
<b>Bilanzwert</b>			
<b>Stand 1. Januar 2020</b>	<b>2'140</b>	<b>40'919</b>	<b>43'058</b>
<b>Stand 31. Dezember 2020</b>	<b>2'139</b>	<b>39'799</b>	<b>41'938</b>

Darlehen werden an Geschäftspartner mit direktem wirtschaftlichen Zusammenhang gewährt und mehrheitlich erstrangig besichert.

in 000 CHF	Wertschriften des Anlage- vermögens	Darlehen	Total
<b>Anschaffungswerte</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>2'137</b>	<b>20'716</b>	<b>22'853</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	26	26
Zugänge	29	23'770	23'799
Erfolgswirksame Wertänderungen	-	-339	-339
Umgliederungen	-	-	-
Abgänge	-1	-3'245	-3'247
Währungsumrechnungen	-8	-10	-18
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>2'157</b>	<b>40'919</b>	<b>43'075</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>-17</b>	<b>-</b>	<b>-17</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-
Wertminderungen	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-
Umgliederungen	-	-	-
Abgänge	-	-	-
Währungsumrechnungen	-	-	-
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>-17</b>	<b>-</b>	<b>-17</b>
<b>Bilanzwert</b>			
<b>Stand 1. Januar 2019</b>	<b>2'120</b>	<b>20'716</b>	<b>22'836</b>
<b>Stand 31. Dezember 2019</b>	<b>2'140</b>	<b>40'919</b>	<b>43'058</b>

**14) Renditeliegenschaften**

in 000 CHF	2020	2019
<b>Anschaffungswerte</b>		
<b>Stand per 1. Januar</b>	<b>53'577</b>	<b>150'602</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	60
Zugänge	365	70
Umgliederungen	-	-46'304
Abgänge	-	-50'802
Währungsumrechnung	-2	-48
<b>Stand per 31. Dezember</b>	<b>53'940</b>	<b>53'577</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>		
<b>Stand per 1. Januar</b>	<b>-24'865</b>	<b>-50'158</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-
Laufende Abschreibungen	-673	-3'785
Wertminderungen	-	-
Wertaufholungen	-	-
Umgliederungen	-	4'325
Abgänge	-	24'717
Währungsumrechnungen	2	36
<b>Stand per 31. Dezember</b>	<b>-25'536</b>	<b>-24'865</b>
<b>Bilanzwert</b>		
<b>Stand 1. Januar</b>	<b>28'713</b>	<b>100'444</b>
<b>Stand 31. Dezember</b>	<b>28'404</b>	<b>28'713</b>

Der Bilanzwert der Renditeliegenschaften bleibt im Berichtsjahr stabil.  
Im Vorjahr wurden verschiedene langfristig strategisch weniger relevante Immobilien veräussert.  
Gleichzeitig wurde eine Immobilie mit höherem Anteil selber genutzter Fläche in die Sachanlagen um-  
gegliedert.

## 15) Sachanlagen

in 000 CHF	Unbebaute Grundstücke	Grundstücke & Bauten	Technische Anlagen & Maschinen	Übriges Sachanlagevermögen	Anlagen im Bau	Total
<b>Anschaffungswerte</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>956</b>	<b>1'115'440</b>	<b>1'751'058</b>	<b>273'776</b>	<b>70'139</b>	<b>3'211'369</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	22'057	534	-	22'592
Zugänge	-	37'504	62'308	17'554	112'346	229'713
Umgliederungen	-	717	58'600	3'085	-62'403	-0
Abgänge	-	-106'277	-96'531	-15'843	-658	-219'310
Währungsumrechnung	-0	-69	-313	-17	213	-187
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>956</b>	<b>1'047'315</b>	<b>1'797'179</b>	<b>279'089</b>	<b>119'638</b>	<b>3'244'177</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>-173</b>	<b>-454'036</b>	<b>-1'064'969</b>	<b>-183'735</b>	<b>-1</b>	<b>-1'702'915</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Laufende Abschreibungen	-	-24'796	-103'954	-20'796	-8	-149'555
Wertminderungen	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-
Umgliederungen	-	-142	-166	308	0	-0
Abgänge	-	12'641	102'688	16'647	8	131'984
Währungsumrechnungen	-	64	68	12	0	144
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>-173</b>	<b>-466'269</b>	<b>-1'066'334</b>	<b>-187'564</b>	<b>-0</b>	<b>-1'720'341</b>
<b>Bilanzwert</b>						
<b>Stand 1. Januar 2020</b>	<b>783</b>	<b>661'403</b>	<b>686'089</b>	<b>90'041</b>	<b>70'138</b>	<b>1'508'455</b>
<b>Stand 31. Dezember 2020</b>	<b>783</b>	<b>581'045</b>	<b>730'845</b>	<b>91'525</b>	<b>119'638</b>	<b>1'523'836</b>

In den Veränderungen Konsolidierungskreis ist der Sachanlagenzugang aus dem Asset Deal betreffend Übernahme der Fitnessanlagen von der Migros Ostschweiz enthalten (siehe auch Anhang 25). Die Abgänge beinhalten im Berichtsjahr die Veräusserung einer Immobilie. Ebenfalls umfassen die Abgänge Bereinigungen des Anlagevermögens infolge Ersatzinvestitionen oder Verschrottungen.

in 000 CHF	Unbebaute Grundstücke	Grundstücke & Bauten	Technische Anlagen & Maschinen	Übriges Sachanlagevermögen	Anlagen im Bau	Total
<b>Anschaffungswerte</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>961</b>	<b>1'127'362</b>	<b>1'728'327</b>	<b>268'280</b>	<b>131'797</b>	<b>3'256'727</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	49	-	-	49
Zugänge	-	110'657	85'366	18'494	-58'626	155'892
Umgliederungen	-	43'125	4'686	773	-2'280	46'304
Abgänge	-	-161'315	-58'908	-12'086	-409	-232'717
Währungsumrechnung	-5	-4'390	-8'462	-1'686	-344	-14'886
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>956</b>	<b>1'115'440</b>	<b>1'751'058</b>	<b>273'776</b>	<b>70'139</b>	<b>3'211'369</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>-173</b>	<b>-490'870</b>	<b>-1'000'978</b>	<b>-173'638</b>	<b>-1</b>	<b>-1'665'660</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Laufende Abschreibungen	-	-23'331	-118'434	-22'748	-24	-164'537
Wertminderungen	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-
Umgliederungen	-	-4'194	-114	-17	-0	-4'325
Abgänge	-	62'587	50'627	11'726	25	124'965
Währungsumrechnungen	-	1'772	3'929	943	0	6'643
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>-173</b>	<b>-454'036</b>	<b>-1'064'969</b>	<b>-183'735</b>	<b>-1</b>	<b>-1'702'915</b>
<b>Bilanzwert</b>						
<b>Stand 1. Januar 2019</b>	<b>788</b>	<b>636'492</b>	<b>727'350</b>	<b>94'642</b>	<b>131'796</b>	<b>1'591'067</b>
<b>Stand 31. Dezember 2019</b>	<b>783</b>	<b>661'403</b>	<b>686'089</b>	<b>90'041</b>	<b>70'138</b>	<b>1'508'455</b>

## 16) Immaterielle Anlagen

in 000 CHF	Goodwill	Software	Marken, Lizenzen, Patente, Verlagsrechte	Entwicklungs- Kosten	Immaterielle Anlagen in Entwicklung	Total
<b>Anschaffungswerte</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>85'395</b>	<b>24'728</b>	<b>80'583</b>	<b>143</b>	<b>49</b>	<b>190'898</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	3'294	-	-	3'294
Zugänge	-	7'716	130	-	416	8'262
Umgliederungen	-	133	-	-	-133	-
Abgänge	-	-100	-1'100	-	-	-1'200
Währungsumrechnungen	-54	37	-54	-	0	-71
						-
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>85'341</b>	<b>32'514</b>	<b>82'852</b>	<b>143</b>	<b>332</b>	<b>201'182</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>-63'849</b>	<b>-20'797</b>	<b>-46'790</b>	<b>-143</b>	<b>-</b>	<b>-131'579</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Laufende Abschreibungen	-6'497	-1'513	-8'469	-	-	-16'479
Wertminderungen	-	-	-	-	-	-
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-
Umgliederungen	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	89	1'100	-	-	1'189
Währungsumrechnungen	54	20	4	-	-	78
						-
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>-70'291</b>	<b>-22'202</b>	<b>-54'155</b>	<b>-143</b>	<b>-</b>	<b>-146'791</b>
<b>Bilanzwert</b>						
<b>Stand 1. Januar 2020</b>	<b>21'547</b>	<b>3'930</b>	<b>33'793</b>	<b>-</b>	<b>49</b>	<b>59'319</b>
<b>Stand 31. Dezember 2020</b>	<b>15'050</b>	<b>10'312</b>	<b>28'697</b>	<b>-</b>	<b>332</b>	<b>54'391</b>

Die Abgänge im Berichtsjahr betrifft die Ausbuchung nicht mehr benötigter Lizenzen für ein Produktionsverfahren.

in 000 CHF	Goodwill	Software	Marken, Lizenzen, Patente, Verlagsrechte	Entwicklungs- Kosten	Immaterielle Anlagen in Entwicklung	Total
<b>Anschaffungswerte</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>75'857</b>	<b>23'455</b>	<b>81'291</b>	<b>143</b>	<b>-</b>	<b>180'746</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	9'849	115	-450	-	-	9'514
Zugänge	750	3'078	1'131	-	99	5'058
Umgliederungen	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-1'121	-339	-	-51	-1'510
Währungsumrechnungen	-1'060	-799	-1'050	-	-	-2'909
						-
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>85'395</b>	<b>24'728</b>	<b>80'583</b>	<b>143</b>	<b>49</b>	<b>190'898</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>						
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>-35'725</b>	<b>-20'020</b>	<b>-40'335</b>	<b>-143</b>	<b>-</b>	<b>-96'223</b>
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-
Laufende Abschreibungen	-10'529	-1'223	-7'094	-	-	-18'847
Wertminderungen	-18'335	-	-	-	-	-18'335
Wertaufholungen	-	-	-	-	-	-
Umgliederungen	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-205	288	-	-	83
Währungsumrechnungen	741	651	351	-	-	1'743
						-
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>-63'849</b>	<b>-20'797</b>	<b>-46'790</b>	<b>-143</b>	<b>-</b>	<b>-131'579</b>
<b>Bilanzwert</b>						
<b>Stand 1. Januar 2019</b>	<b>40'132</b>	<b>3'435</b>	<b>40'957</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>84'523</b>
<b>Stand 31. Dezember 2019</b>	<b>21'547</b>	<b>3'930</b>	<b>33'793</b>	<b>-</b>	<b>49</b>	<b>59'319</b>



## 17) Guthaben und Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer

**Guthaben aus Leistungen an Arbeitnehmer**

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Kurzfristig fällige Leistungen	3'901	779
Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	-	-
Arbeitgeberbeitragsreserve	156'962	91'915
Wirtschaftlicher Nutzen aus Vorsorgeeinrichtungen	-	-
<b>Total Guthaben aus Leistungen an Arbeitnehmer</b>	<b>160'863</b>	<b>92'694</b>

**Arbeitgeberbeitragsreserven**

in 000 CHF	Vorsorge- einricht- ungen	Patronale Fonds / patronale Vorsorge- einricht- ungen	Total
<b>Nominalwert</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>91'915</b>	<b>-</b>	<b>91'915</b>
Bildung Arbeitgeberbeitragsreserven	65'000	-	65'000
Verwendung Arbeitgeberbeitragsreserven	-	-	-
Zinsertrag	47	-	47
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	<b>156'962</b>	<b>-</b>	<b>156'962</b>
<b>Eingeräumter Verwendungsverzicht</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Im Berichtsjahr eingeräumter Verwendungsverzicht	-	-	-
im Berichtsjahr aufgehobener Verwendungsverzicht	-	-	-
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Total Arbeitgeberbeitragsreserven 31.12.2019</b>	<b>156'962</b>	<b>-</b>	<b>156'962</b>
<b>Nominalwert</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>76'877</b>	<b>-</b>	<b>76'877</b>
Bildung Arbeitgeberbeitragsreserven	15'000	-	15'000
Verwendung Arbeitgeberbeitragsreserven	-	-	-
Zinsertrag	39	-	39
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>91'915</b>	<b>-</b>	<b>91'915</b>
<b>Eingeräumter Verwendungsverzicht</b>			
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Im Berichtsjahr eingeräumter Verwendungsverzicht	-	-	-
im Berichtsjahr aufgehobener Verwendungsverzicht	-	-	-
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Total Arbeitgeberbeitragsreserve 31.12.2019</b>	<b>91'915</b>	<b>-</b>	<b>91'915</b>

Aus der Arbeitgeberbeitragsreserve, welche durch die im Voraus vom Arbeitgeber gezahlten Vorsorgebeiträge gebildet wurde, kann der Arbeitgeber in dem Masse einen wirtschaftlichen Nutzen in Form geminderter künftiger Beitragszahlungen ziehen, als dass der Arbeitgeber keinen bedingten Verwendungsverzicht eingeräumt hat. Ein solcher besteht nicht.

**Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer**

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Kurzfristig fällige Leistungen	28'373	26'500
Leistungen aus Anlass der Beendigung des Arbeitsverhältnisses	-	-
Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	11'963	11'198
Andere langfristige Leistungen	45'422	46'994
Wirtschaftliche Verpflichtung aus Vorsorgeleistungen	-	-
<b>Total Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer</b>	<b>85'758</b>	<b>84'692</b>

**Wirtschaftlicher Nutzen / Wirtschaftliche Verpflichtung aus Vorsorgeeinrichtungen**

in 000 CHF	Über- / Unter- deckung 31.12.2020	Wirtschaftlicher Anteil der GMZ-Gruppe		Erfolgswirk- same Veränder- ung zum Vorjahr bzw. erfolgswirksam im Geschäfts- jahr 2020	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge 2020	Vorsorgeaufwand der Periode	
		31.12.2020	31.12.2019			2020	2019
Vorsorgepläne ohne Über- / Unterdeckung	-	-	-	-	-	-	-
Vorsorgepläne mit Überdeckung	-	-	-	-	62'700	62'700	61'089
<b>Total</b>	-	-	-	-	<b>62'700</b>	<b>62'700</b>	<b>61'089</b>

Die Genossenschaft Migros Zürich ist an der Migros-Pensionskasse angeschlossen. Die Pensionskasse weist einen Deckungsgrad von 121.9 % (Vorjahr 115.4 %) aus.

in 000 CHF	2020	2019
<b>Arbeitgeberbeiträge</b>		
Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	62'700	61'089
Aus Arbeitgeberbeitragsreserven geleistete Arbeitgeberbeiträge	-	-
<b>Total Arbeitgeberbeiträge</b>	<b>62'700</b>	<b>61'089</b>
Veränderung Arbeitgeberbeitragsreserven aus Vermögensentwicklung, Wertberichtigungen, usw.	-	-
<b>Arbeitgeberbeiträge und Veränderung Arbeitgeberbeitragsreserve</b>	<b>62'700</b>	<b>61'089</b>
Veränderung wirtschaftlicher Anteil aufgrund Über- / Unterdeckungen	-	-
<b>Vorsorgeaufwand der Periode</b>	<b>62'700</b>	<b>61'089</b>

**18) Andere Vermögenswerte**

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Vorauszahlungen	8'606	1'618
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'633	5'814
<b>Total Andere Vermögenswerte</b>	<b>14'239</b>	<b>7'432</b>

**19) Finanzverbindlichkeiten**

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Darlehen	122'252	144'177
Finanzierungsleasing	68'013	69'267
übrige Finanzverbindlichkeiten	-	-
<b>Total Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>190'265</b>	<b>213'443</b>

Die Darlehen (hauptsächlich in Euro) werden beim Migros-Genossenschafts-Bund aufgenommen und umfassen Laufzeiten von bis zu vier Jahren.

**20) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, andere Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen**

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	229'081	190'113
Andere Verbindlichkeiten	30'177	24'221
Passive Rechnungsabgrenzungen		
- Kursgelder Klubschule	5'550	6'884
- Mieten	2'314	2'375
- Zinsen	2	-
- übrige Abgrenzungen	73'986	75'956
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere Verbindlichkeiten</b>	<b>341'109</b>	<b>299'549</b>

In den übrigen Abgrenzungen sind u.a. Verpflichtungen aus vorausbezahlten Abonnements in den Fitness- und Freizeitanlagen enthalten.

## 21) Rückstellungen

in 000 CHF	Gewährleistung	Restrukturierung	Belastende Verträge	Rechtsfälle	Versicherte Schadensfälle	übrige	Total
<b>Stand per 1. Januar 2019</b>	-	-	6'081	827	-	7'701	14'609
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	99	99
Zugang / Bildung	-	-	871	4	-	161	1'036
Abgang / Verbrauch	-	-	-1'076	-350	-	-639	-2'065
Auflösung	-	-	-227	-424	-	-241	-892
Barwertanpassung	-	-	-1	-	-	237	236
Umgliederung	-	-	-	-	-	-	-
Währungsumrechnung	-	-	-6	-4	-	-249	-259
<b>Stand per 31. Dezember 2019</b>	-	-	5'642	53	-	7'069	12'765
Davon kurzfristig	-	-	1'432	53	-	318	1'804
<b>Stand per 1. Januar 2020</b>	-	-	5'642	53	-	7'069	12'765
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-
Zugang / Bildung	-	-	1'229	215	-	1'542	2'986
Abgang / Verbrauch	-	-	-1'638	-	-	-769	-2'407
Auflösung	-	-	-134	-53	-	-8	-195
Barwertanpassung	-	-	-4	-	-	220	216
Umgliederung	-	-	-	-	-	-	-
Währungsumrechnung	-	-	4	-1	-	-10	-6
<b>Stand per 31. Dezember 2020</b>	-	-	5'099	215	-	8'043	13'357
Davon kurzfristig	-	-	1'631	215	-	519	2'365

Die Rückstellungen erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr nur leicht.  
Die Rückstellungen aus belastenden Verträgen betreffen angemietete Objekte und reduzieren sich entsprechend der verbleibenden Laufzeit.

## 22) Genossenschaftskapital

	Anteilscheine zu 10 CHF	Kapital in TCHF
<b>1. Januar 2018</b>	<b>329'768</b>	<b>3'298</b>
Veränderung	4'468	45
<b>31. Dezember 2019</b>	<b>334'236</b>	<b>3'342</b>
Veränderung	1'007	10
<b>31. Dezember 2020</b>	<b>335'243</b>	<b>3'352</b>

### Genossenschaftskapital – Statutarische Bestimmungen

Anteilscheine: Die Genossenschaft gibt Anteilscheine aus, die auf den Namen lauten.

Haftung: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen.

## Übrige Erläuterungen

### 23) Verpflichtungen aus nicht bilanziertem operativem Leasing

Die GMZ-Gruppe hatte zum Bilanzstichtag offene Verpflichtungen aus unkündbaren operativen Leasingverpflichtungen, die wie folgt fällig sind:

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
<b>Vertragslaufzeit</b>		
Bis zu einem Jahr	191'338	183'182
Länger als ein und bis zu fünf Jahren	733'065	680'018
Länger als fünf Jahre	797'186	722'202
<b>Total zukünftige Verpflichtungen aus operativen Leasingverhältnissen</b>	<b>1'721'590</b>	<b>1'585'402</b>
Erwartete zukünftige Untermieterträge aus einfacher Miete	30'138	48'741

Zahlungen aus operativen Leasingverhältnissen betreffen hauptsächlich Mieten für Immobilien. Zahlungen aus Untermietverhältnissen entsprechen Leasingzahlungen, welche der GMZ-Gruppe aus der Untervermietung aus operativen Leasingverhältnissen zufließen.

### 24) Eventualverbindlichkeiten

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Eventualverbindlichkeiten	8'053	7'674

Die übrigen Eventualverbindlichkeiten umfassen mehrheitlich Sicherstellungen der Genossenschaft Migros Zürich für von den Tochtergesellschaften eingegangene Leasingverhältnisse.

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Eventualforderungen	-	-

**25) Wichtigste Bestandteile beim Erwerb von Organisationen**

in 000 CHF

	Asset Deal Fitness GM Ost <sup>1</sup>
<b>2020</b>	
Flüssige Mittel	146
Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'520
Vorräte	63
Sachanlagen	22'592
Finanzanlagen	-
Immaterielle Anlagen (ohne Goodwill)	-
Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungen	11'021
Finanzverbindlichkeiten	-
Rückstellungen	-
	G & P Group GmbH <sup>2</sup>
<b>2019</b>	
Flüssige Mittel	278
Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'501
Vorräte	8
Sachanlagen	49
Finanzanlagen	25
Immaterielle Anlagen (ohne Goodwill)	821
Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungen	3'206
Finanzverbindlichkeiten	178
Rückstellungen	99

<sup>1</sup>Übernahme der MFIT Fitness-Studios sowie des Fitnessparks Winterthur von der Migros Ostschweiz in Form eines Asset Deals

<sup>2</sup>bestehend aus G & P Group GmbH, Greinwalder & Partner Marketing GmbH und Greinwalder & Partner Marketing International GmbH; in der Folge fusioniert mit Migros Freizeit Deutschland GmbH (neu ACISO Fitness & Health GmbH) per 1.1.2019

**26) Wichtigste Bestandteile beim Verkauf von Organisationen**

In den Jahren 2020 und 2019 wurde kein konsolidiertes Unternehmen veräussert.

**27) Angaben zu nahestehenden Personen und Gesellschaften**

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
<b>Bilanz</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	70
Andere Forderungen	35'876	65'843
Finanzanlagen	5'065	5'065
Beteiligungen	1'005	7'505
Andere Finanzverbindlichkeiten	122'221	144'145
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	531	41
Andere Verbindlichkeiten	3'161	996
<b>Erfolgsrechnung</b>		
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'004	1'239
Andere betriebliche Erträge	18'959	10'212
Material- und Dienstleistungsaufwand	848'763	813'493
Andere betriebliche Aufwendungen	32'162	27'520
Finanzertrag	285	306
Finanzaufwand	1'516	2'147
<b>Ausserbilanzgeschäfte</b>		
Zukünftige Verpflichtungen aus operativen Leasingverhältnissen	35'325	56'809

Die wesentlichen Positionen betreffen die anderen Finanzverbindlichkeiten sowie den Material- und Dienstleistungsaufwand und stammen aus Geschäftsbeziehungen mit dem Migros-Genossenschafts-Bund.

**28) Fremdwährungsumrechnungskurse**

	Durchschnittskurs		Stichtagskurs	
	2020	2019	31.12.2020	31.12.2019
1 EUR	1.0705	1.1108	1.0816	1.0838

**29) Konsolidierungskreis**

Unternehmen	Sitz	Erfassung <sup>1</sup>	Schweiz /		Grundkapital in 1000	Kapitalanteil 31.12.2020	Kapitalanteil 31.12.2019
			Ausland	Währung			
Genossenschaft Migros Zürich	Zürich	V	Schweiz	CHF	3'342.4	-	-
Migros-Genossenschafts-Bund <sup>2</sup>	Zürich	NK	Schweiz	CHF	15'000.0	32.30	32.30
ACTIV FITNESS AG	Zürich	V	Schweiz	CHF	650.0	100.00	100.00
Ospena Group AG	Zürich	V	Schweiz	CHF	2'500.0	85.00	85.00
Migros Fachmarkt AG <sup>3</sup>	Zürich	NK	Schweiz	CHF	10'000.0	25.00	-
GMZ Deutschland Holding GmbH	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	20'000.0	100.00	100.00
tegut... gute Lebensmittel GmbH & Co. KG	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	1'000.0	100.00	100.00
tegut... Holding GmbH	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	20'000.0	100.00	100.00
tegut... Immobilien GmbH	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	1'636.2	100.00	100.00
tegut... Logistik GmbH & Co. KG	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	100.0	100.00	100.00
tegut... Vertriebs GmbH & Co. Handels KG	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	100.0	100.00	100.00
tegut... Verwaltungs GmbH	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	100.0	100.00	100.00
tegut... LogistikImmobilien GmbH	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	25.0	100.00	100.00
Herzberger Bäckerei GmbH	DE-Fulda	V	Ausland	EUR	153.4	100.00	100.00
ACISO Fitness & Health GmbH	DE-München	V	Ausland	EUR	1'000.0	100.00	100.00
Migros Vita AG	Gossau	NK	Schweiz	CHF	33'600.0	1.79	1.79
City Parkhaus AG	Zürich	NK	Schweiz	CHF	3'838.0	13.32	13.32

<sup>1</sup> Erfassung: V = Voll konsolidiert / EK = Equity-konsolidiert / NK = Nicht konsolidiert

<sup>2</sup> Stimmrechts-Anteil: 11.71%

<sup>3</sup> gegründet Januar 2020

**30) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die in der Jahresrechnung 2020 noch hätten berücksichtigt werden müssen. Die Jahresrechnung 2020 wurde von der Verwaltung am 29. April 2021 bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Urabstimmung.



# Bericht der Revisionsstelle



# Bericht der Revisionsstelle

an die Gesamtheit der Mitglieder der Genossenschaft Migros Zürich  
(Urabstimmung)

Zürich

## Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung der Genossenschaft Migros Zürich bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Eigenkapitalnachweis, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung der Verwaltung

Die Verwaltung ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

---

*PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)*

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Aysegül Eyiz Zala  
Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin



Tobias Roth  
Revisionsexperte

Zürich, 09. April 2021

Beilage:

- Konzernrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz, Eigenkapitalnachweis, Geldflussrechnung und Anhang)

Jahresrechnung 2020  
der Genossenschaft Migros  
Zürich



## Erfolgsrechnung der Genossenschaft Migros Zürich

in 000 CHF	Anmerkung	2020	2019
<b>Nettoerlöse</b>			
Detailhandel		2'399'562	2'268'316
Grosshandel		47'429	39'522
Gastronomie		94'016	164'475
Freizeit/Fitness		38'318	43'601
Bildung/Kultur		24'196	33'039
Dienstleistungen		38'805	39'281
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>2'642'326</b>	<b>2'588'234</b>
<b>Sonstige Erträge</b>			
Andere betriebliche Erträge	1)	57'050	45'515
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>		<b>2'699'376</b>	<b>2'633'749</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>			
Waren- und Dienstleistungsaufwand		-1'786'131	-1'702'122
Personalaufwand	2)	-538'871	-498'328
Mietaufwand		-122'001	-121'516
Anlagenunterhalt		-31'765	-29'542
Energie und Verbrauchsmaterial		-44'943	-46'350
Werbeaufwand		-14'577	-18'347
Verwaltungsaufwand		-15'046	-19'199
Übriger betrieblicher Aufwand	3)	-53'821	-53'541
Abschreibungen und Wertberichtigungen	4)	-110'945	-286'000
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>		<b>-2'718'101</b>	<b>-2'774'944</b>
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)</b>		<b>-18'724</b>	<b>-141'194</b>
<b>Finanzergebnis</b>			
Finanzergebnis	5)	-1'440	4'742
Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis	6)	19'978	138'254
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>-186</b>	<b>1'802</b>
Direkte Steuern		-1'981	-1'589
<b>Gewinn</b>		<b>-2'167</b>	<b>213</b>

## Anmerkungen zur Erfolgsrechnung

in 000 CHF	2020	2019
<b>1) Andere betriebliche Erträge</b>		
Aktivierte Eigenleistungen	2'740	2'830
Übrige betriebliche Erträge	54'310	42'761
	<b>57'050</b>	<b>45'591</b>
<b>2) Personalaufwand</b>		
Löhne und Gehälter	-371'283	-378'325
Sozialversicherungen	-40'552	-39'628
Personalvorsorgeeinrichtungen	-109'723	-59'823
Übriger Personalaufwand	-17'313	-20'552
	<b>-538'871</b>	<b>-498'328</b>
<b>3) Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Sonstiger Betriebsaufwand	-50'610	-49'803
Gebühren und Abgaben	-3'211	-3'738
	<b>-53'821</b>	<b>-53'541</b>
<b>4) Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>		
Grundstücke und Bauten	-12'839	-20'633
Technische Anlagen und Maschinen	-74'913	-74'913
Übrige Sachanlagen	-21'681	-14'115
Immaterielle Werte	-1'512	-1'234
Beteiligungen	0	-55'055
Finanzanlagen	0	-120'050
	<b>-110'945</b>	<b>-286'000</b>
<b>5) Finanzergebnis</b>		
Kapitalzinsertrag	3'707	4'016
Beteiligungsertrag	296	418
Übriger Finanzertrag	0	2'491
Kapitalzinsaufwand	-1'502	-2'145
Übriger Finanzaufwand	-3'941	-38
	<b>-1'440</b>	<b>4'742</b>
<b>6) Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis</b>		
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	33'902	145'699
Übriger ausserordentlicher Ertrag	0	0
Auflösung Wertberichtigung Darlehen (Forderungsverzicht Finanzanlagen)	2'335	4'826
Verlust aus Veräusserung von Anlagevermögen	-893	-1'176
Übriger a.o. Aufwand (Forderungsverzicht Finanzanlagen)	-15'366	-11'095
	<b>19'978</b>	<b>138'254</b>



## Bilanz der Genossenschaft Migros Zürich

(vor Gewinnverwendung)

in 000 CHF	Anmerkung	31.12.2020	31.12.2019
<b>AKTIVEN</b>			
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>			
Flüssige Mittel		28'128	17'169
Wertschriften			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
- gegenüber Unternehmen des Konzerns		971	3'632
- gegenüber nahestehenden Unternehmungen			
- gegenüber Dritten		11'531	14'047
Übrige kurzfristige Forderungen			
- gegenüber Unternehmen des Konzerns		26'513	60'489
- gegenüber Dritten		2'319	1'269
Vorräte		78'000	86'950
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7)	56'789	28'964
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>		<b>204'251</b>	<b>212'520</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>			
Finanzanlagen			
langfristige Forderungen			
- gegenüber Unternehmen des Konzerns		180'266	129'937
- gegenüber Dritten		35'304	36'455
Beteiligungen			
- an Unternehmen des Konzerns		221'932	219'432
- an Dritten		1'437	1'437
Sachanlagen			
- Grundstücke und Bauten		480'150	565'150
- Technische Anlagen und Maschinen		305'200	287'600
- Übrige Sachanlagen		35'500	38'050
- Anlagen in Bau		80'300	56'600
Immaterielle Werte		2'000	1'020
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>1'342'089</b>	<b>1'335'681</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>1'546'340</b>	<b>1'548'200</b>

in 000 CHF	Anmerkung	31.12.2020	31.12.2019
<b>PASSIVEN</b>			
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
- gegenüber Unternehmen des Konzerns		733	2'737
- gegenüber Dritten		86'493	70'673
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten			
- gegenüber Unternehmen des Konzerns		2'681	0
- Dienstaltersgeschenke (M-Part-Konti)		29'054	30'847
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
- gegenüber Unternehmen des Konzerns		0	0
- gegenüber nahestehenden Unternehmungen		0	1
- gegenüber Dritten		46'504	42'080
Nicht realisierte Fremdwährungsgewinne		5'105	1'311
Passive Rechnungsabgrenzungen	8)	41'633	43'161
<b>TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		<b>212'203</b>	<b>190'809</b>
<b>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>			
Langfristige Verbindlichkeiten	9)	122'221	144'145
Rückstellungen	10)	17'586	16'758
<b>TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		<b>139'807</b>	<b>160'903</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Genossenschaftskapital		3'352	3'342
Gesetzliche Gewinnreserve		10'200	10'200
Freiwillige Gewinnreserve		1'182'726	1'182'726
Bilanzgewinn		-1'948	220
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>		<b>1'194'330</b>	<b>1'196'488</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>1'546'340</b>	<b>1'548'200</b>

## Anmerkungen zur Bilanz

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
<b>7) Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Zinsabgrenzungen	83	74
Vorausbezahlte Aufwendungen	8'306	1'187
Vorausbezahlte Steuern	45'756	25'083
Übrige Abgrenzungen	2'644	2'620
	<b>56'789</b>	<b>28'964</b>
<b>8) Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Klubschulerträge	5'750	7'060
Freizeiterträge	16'334	15'663
Zinsabgrenzungen	2	0
Mieten	2'206	1'902
Übrige Abgrenzungen	17'341	18'535
	<b>41'633</b>	<b>43'161</b>
<b>9) Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen des Konzerns	122'221	144'145
	<b>122'221</b>	<b>144'145</b>
<b>10) Rückstellungen</b>		
AHV-Ersatzrente	10'886	10'258
Kulturelles/Personelles	2'000	2'000
Gewährleistung aus Verträgen	4'000	4'000
Sonstige langfristige Rückstellungen	700	500
	<b>17'586</b>	<b>16'758</b>

## Geldflussrechnung der Genossenschaft Migros Zürich

in 000 CHF	2020	2019
<b>Gewinn</b>	<b>-2'167</b>	<b>213</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen	110'945	286'000
Übriger ausserordentlicher Aufwand	13'030	6'269
Übriger ausserordentlicher Ertrag	-	-
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	-33'902	-145'699
Verlust aus Veräusserung von Anlagevermögen	893	1'176
Veränderung Rückstellungen	-829	270
<b>Cash Flow</b>	<b>87'970</b>	<b>148'229</b>
Veränderung kurzfristige Forderungen	38'103	-61'061
Veränderung Vorräte	8'950	-9'260
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-27'825	-25'379
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	18'239	-45'270
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-1'528	-1'990
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>123'909</b>	<b>5'269</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen		
- Finanzanlagen	-62'412	-23'250
- Beteiligungen	-2'500	-24'409
- Sachanlagen	-165'735	-106'397
- Immaterielle Werte	-2'212	-254
Desinvestitionen	137'142	314'561
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-95'717</b>	<b>160'251</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Veränderung verzinsliche kurzfristige Verbindlichkeiten	888	-63'678
Veränderung nicht realisierte Fremdwährungsgewinne	3'794	-102
Veränderung verzinsliche langfristige Verbindlichkeiten	-21'924	-108'531
Veränderung Genossenschaftskapital	10	44
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-17'232</b>	<b>-172'267</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>10'959</b>	<b>-6'747</b>
<b>Liquiditätsnachweis:</b>		
Flüssige Mittel am 1.1.	17'169	23'917
Flüssige Mittel am 31.12.	28'128	17'169
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>10'959</b>	<b>-6'748</b>

## Anhang

### Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Unternehmens können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftliche benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

### Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz

Entsprechende Ausführungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz siehe «Anmerkungen zur Erfolgsrechnung» sowie «Anmerkungen zur Bilanz».

### Eventualverbindlichkeiten

Die Genossenschaft Migros Zürich ist im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit in Rechtsstreitigkeiten involviert. Obwohl der Ausgang der Rechtsfälle im heutigen Zeitpunkt nicht abschliessend vorausgesagt werden kann, geht die Genossenschaft Migros Zürich davon aus, dass keine dieser Rechtsstreitigkeiten wesentliche negative Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit beziehungsweise die Finanzlage hat. Erwartete Zahlungsausgänge werden zurückgestellt.

**Bedeutende Beteiligungen**

		31.12.2020	31.12.2019
<b>Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich</b>			
Grundkapital TCHF 15'000	Kap.-Anteil	32.30%	32.30%
Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern	Stimmr.-Anteil	11.71%	11.71%
<b>Activ Fitness AG, Zürich</b>			
Grundkapital TCHF 650	Kap.-Anteil	100.00%	100.00%
Betreiben von Fitness Studios	Stimmr.-Anteil	100.00%	100.00%
<b>Ospena Group AG, Zürich</b>			
Grundkapital TCHF 2'500	Kap.-Anteil	85.00%	85.00%
Gastronomie und Beherbergung	Stimmr.-Anteil	85.00%	85.00%
<b>City Parkhaus AG, Zürich</b>			
Grundkapital TCHF 3'828	Kap.-Anteil	13.32%	13.32%
Betreiben von Parkhäusern	Stimmr.-Anteil	13.32%	13.32%
<b>Migros Fachmarkt AG, Zürich (gegründet Januar 2020)</b>			
Grundkapital TCHF 10'000	Kap.-Anteil	25.00%	
Vermittlung von Waren und Dienstleistungen	Stimmr.-Anteil	25.00%	
<b>ACISO Fitness &amp; Health GmbH, München (D)</b>			
Grundkapital TEUR 1'000	Kap.-Anteil	100.00%	100.00%
Betreiben von Fitness Studios, Beratung, Marketing	Stimmr.-Anteil	100.00%	100.00%
<b>Migros Vita AG, Gossau SG</b>			
Grundkapital TCHF 21'600 (per 31.12.2018: TCHF 21'600)	Kap.-Anteil	1.79%	1.79%
Dienstleistungen für in der Gesundheitsvorsorge tätige Unternehmen	Stimmr.-Anteil	1.79%	1.79%
<b>tegut... Verwaltungs GmbH, Fulda (D)</b>			
Grundkapital TEUR 100	Kap.-Anteil	100.00%	100.00%
Beteiligung an Unternehmen & Komplementärfunktion bei KG	Stimmr.-Anteil	100.00%	100.00%
<b>GMZ Deutschland Holding GmbH, Fulda (D)</b>			
Grundkapital TEUR 20'000	Kap.-Anteil	100.00%	100.00%
Halten von Beteiligungen; insbesondere tegut...-Handelsgeschäft	Stimmr.-Anteil	100.00%	100.00%

Indirekte Beteiligungen werden in der Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Zürich-Gruppe ausgewiesen.

## Weitere Angaben

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (inkl. Miete) mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr	1'008'984	909'176
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	176'897	154'376

Es bestehen Liquiditätsausstattungsgarantien gegenüber der GMZ Deutschland Holding GmbH sowie der ACISO Fitness & Health GmbH.

## Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	1

## Fristigkeiten der langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Fällig innerhalb 1 bis 5 Jahre	122'221	144'145

## Personalbestand

in Köpfen	31.12.2020	31.12.2019
Festangestellte	6'073	6'126
Lernende	330	316
Teilzeitangestellte im Stundenlohn	2'655	2'634
<b>Total Personalbestand</b>	<b>9'058</b>	<b>9'076</b>
<b>Total Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt (Personaleinheiten)</b>	<b>6'022</b>	<b>6'040</b>

## Honorar der Revisionsstelle

in 000 CHF	31.12.2020	31.12.2019
Revisionsdienstleistungen	43*	67*
Andere Dienstleistungen	6	95

\*Die interne Revisionsstelle leistet jährlich einen wesentlichen Beitrag an die Prüfung der Jahresrechnung.

## Covid-19: Auswirkungen im aktuellen Geschäftsjahr

Die von verschiedenen Staaten ergriffenen Massnahmen zur Eindämmung des Virus haben die Wirtschaftstätigkeit stark beeinflusst. Das Unternehmen hat eine Reihe von Massnahmen ergriffen, um die negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf unsere Geschäftstätigkeit zu minimieren, wie Verhaltensregeln zur Sicherheit und Gesundheit für unsere Mitarbeitenden und Kunden sowie die Sicherung der Versorgung mit Waren und Rohmaterialien, die für unsere Geschäfts- und Produktionsprozesse unerlässlich sind.

Wir haben bei der Bewertung der Bilanzpositionen die entsprechenden Auswirkungen der Covid-19-Pandemie berücksichtigt.

Für die Geschäftsbereiche Gastronomie, Produktion, Fachmärkte, Klubschule und Freizeit wurden für unterschiedliche Zeitperioden im Geschäftsjahr 2020 Kurzarbeitszeitentschädigungen in Höhe von 5% der Gesamtlohnsumme in den relevanten Geschäftsbereichen abgerechnet und als Aufwandsminderung im «Personalaufwand» erfasst. Sämtliche Mitarbeitenden der Genossenschaft Migros Zürich erhielten im Jahr 2020 den vollen Lohn - unabhängig davon, ob Kurzarbeit verrichtet wurde.

Den vom Lockdown im Frühjahr 2020 betroffenen Geschäftsmietern wurde insgesamt eine Monatsmiete erlassen. Vereinzelt erhielt auch das Unternehmen für geschlossene Betriebe Mietreduktionen. Insgesamt sind die Beträge unwesentlich.

Es wurden keine Covid-19 Kredite beansprucht.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Beschlussfassung der Jahresrechnung durch die Verwaltung der Genossenschaft Migros Zürich fanden keine weiteren wesentlichen Ereignisse betreffend den Jahresabschluss 2020 statt.

**Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.**

## Verwendung des Bilanzgewinnes

in CHF	2020	2019
Gewinnvortrag	219'543	6'486
Gewinn laufendes Jahr	-2'167'476	213'057
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>-1'947'933</b>	<b>219'543</b>
Auflösung/(Zuweisung) Kulturprozent	0	0
<b>Freier Bilanzgewinn zur Verfügung der Urabstimmung</b>	<b>-1'947'933</b>	<b>219'543</b>
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	0	0
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>-1'947'933</b>	<b>219'543</b>

## Aufwendungen des Kulturprozent

in 000 CHF	2020	2019
Kulturelles	1'638	2'334
Bildung	14'260	8'311
Soziales	459	467
Freizeit und Sport	1'086	1'444
Wirtschaftspolitik	62	91
Anteilsmässige Verwaltungskosten / Rückstellungen / Steuern	855	882
<b>Total</b>	<b>18'360</b>	<b>13'528</b>
1/2 % des massgebenden Umsatzes	12'446	12'131
Auflösung/(Zuweisung) Kulturprozent	0	0
Vortrag aus Vorperiode	0	0
<b>Reserve Kulturprozent nach Gewinnverwendung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Bericht der Revisionsstelle



# Bericht der Revisionsstelle

## an die Gesamtheit der Mitglieder der Genossenschaft Migros Zürich (Urabstimmung) Zürich

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Zürich bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung der Verwaltung

Die Verwaltung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

---

*PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)*

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Aysegül Eyiz Zala  
Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin



Tobias Roth  
Revisionsexperte

Zürich, 09. April 2021

Beilagen:

- Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns







## Impressum

---

Genossenschaft Migros Zürich  
Pfungstweidstrasse 101  
Postfach  
8021 Zürich

[www.migros.ch/zh](http://www.migros.ch/zh)